

Berlin^a d. 16. Febr[uar] 1908.

Sehr geehrter Herr College!

Bei einer neulichen Unterredung fand ich Collegen Stumpf geneigt, das Preisrichteramt¹ mit zu übernehmen; ich halte mich daher für berechtigt, seine Teilnahme an dem Preisgerichte an anzudeuten.

Auch damit, daß Kälpe der Dritte² sein soll, erklärte sich Stumpf völlig einverstanden.

Sie können demnach an die Veröffentlichung des Preisausschreibens gehen.^b

Die günstige Beurteilung der Arbeit von Herrn Carl Müller^{c,3} durch D^r Bauch bestätigt mir meine eigene Ansicht von dem wissenschaftlichen Werte der Abhandlung. Herr Müller wird sich über das Urteil unseres Collegen Bauch gewiß sehr freuen.

Mit collegialem Gruße Ihr

A. Riehl.

Anmerkungen

¹ das Preisrichteramt] vgl. *Riehl an Vaihinger vom 1.2.1908*

² Kälpe der Dritte] vgl. *Oswald Kälpe an Vaihinger vom 20.2.1908*.

³ Arbeit von Herrn Carl Müller] vgl. *Riehl an Vaihinger vom 1.2.1908*

^a Berlin] am Kopf der S. mit Bleistift von anderer Hd.: sub petitione remissionis [lat. mit der Bitte um Rückgabe; vgl. *Oswald Kälpe an Vaihinger vom 20.2.1908*]; der gesamte Text des 1. Absatzes ist am linken Rd. mit Blaustift angestrichen

^b Bei ... gehen.] am linken Rd. mit Blaustift angestrichen

^c Carl Müller] C. Müller